
Subject: Haarwurzelanalyse --> Nährstoffmangel
Posted by [Domm87](#) on Sat, 17 Apr 2010 01:04:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Tag,

nachdem ich mir vor 1 woche für 5 Tage den kopf nicht waschen durfte ^^ bekman ich heute das ergebnis der Untersuchung und entgegen meiner Vermutung des erblich bedingten HA erklärte mir mein Hautarzt dass es an einem Nährstoffmangel liegen würde!
Er verschrieb mir irgendwelche Tabletten (glaube soetwas wie Bio-H... muss namen nachschauen).

Jetzt bin ich etwas unsicher wie ich nun weiter vorgehen soll. Kann ich nun wirklich davon ausgehen, dass es "nur" an dem Nährstoffmangel liegt oder ist es trotz dieses Ergebnis möglich, dass es an erblich bedingtenm HA liegt? Oder gar beides?

Bin etwas verwirrt!

Hoffe ihr könnt mir helfen!

Danke

Subject: Aw: Haarwurzelanalyse --> Nährstoffmangel
Posted by [pilos](#) on Sat, 17 Apr 2010 06:20:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Domm87 schrieb am Sat, 17 April 2010 04:04Guten Tag,

nachdem ich mir vor 1 woche für 5 Tage den kopf nicht waschen durfte ^^ bekman ich heute das ergebnis der Untersuchung und entgegen meiner Vermutung des erblich bedingten HA erklärte mir mein Hautarzt dass es an einem Nährstoffmangel liegen würde!
Er verschrieb mir irgendwelche Tabletten (glaube soetwas wie Bio-H... muss namen nachschauen).

Jetzt bin ich etwas unsicher wie ich nun weiter vorgehen soll. Kann ich nun wirklich davon ausgehen, dass es "nur" an dem Nährstoffmangel liegt oder ist es trotz dieses Ergebnis möglich, dass es an erblich bedingtenm HA liegt? Oder gar beides?

Bin etwas verwirrt!

Hoffe ihr könnt mir helfen!

Danke

nährstoffmangel...ist ein humbug...die ärmsten der armen in indien haben eine mangelernährung...und trotzdem stammen fast alles extensions-haare...eben gerade von diesen armen leute...

Subject: Aw: Haarwurzelanalyse --> Nährstoffmangel
Posted by [Domm87](#) on Sat, 17 Apr 2010 10:53:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo danke schonmal für die antwort.

Bin jetzt noch verwirrter

Also wenn der arzt jetzt zu mir sagte, dass der Haarausfall aufgrund eines Mangels erfolgt ist das also schwachsinn oder wie?

Nochmals danke für alle zukünftigen antworten.

Subject: Aw: Haarwurzelanalyse --> Nährstoffmangel
Posted by [Domm87](#) on Sun, 18 Apr 2010 13:21:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Keiner eine Antwort für mich?

Bin wirklich unsicher was ich jetzt machen soll!

Hatte schonmla provisorisch ne Packung Minox bestellt aber Hautarzt meinte halt, ich hätte warten sollen mit der Bestellung da ich das zeug net benötige, da die Ursache halt ein Nährstoffmangel ist!

HELP

Subject: Aw: Haarwurzelanalyse --> Nährstoffmangel
Posted by [Amarok](#) on Sun, 18 Apr 2010 13:57:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wahrscheinlich hat er dir Biotin Tabletten verschrieben, die das 10fache kosten wie im Aldi. Diese Haarwurzelanalysen sind in der Regel absolut sinnlos.

Warum hast du erblichen Haarausfall vermutet? Hast du Geheimratsecken/Lichtung am Hinterkopf? Dann ist ein Nährstoffmangel sowieso so gut wie ausgeschlossen. Nährstoffmangel äußert sich wenn dann in einer diffuse Lichtung am ganzen Kopf/Seiten/Nacken. In dem Fall solltest du zu nem Endokrinologen und erstmal deine Schilddrüse und evtl. Eisen checken lassen.

Subject: Aw: Haarwurzelanalyse --> Nährstoffmangel
Posted by [Domm87](#) on Sun, 18 Apr 2010 14:31:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für die schnell antwort.

Also die Vermutung kam weil ich in letzter zeit nach haarewaschen weit mehr haar im becken finde wie früher. Geheimratsecken sind es mMn nicht unbedingt sondern mir kommt es so vor als würde ich vorallem an den Schläfen Haare verlieren.

Schilddrüse habe ich vor nem halben Jahr checken lassen und da war es im Grenzbereich. (Glaube im oberen)

Und joa bis jetzt hatte ich eingelich keine Probleme mit Haarausfall was mich eh sehr gewundert hatte da Komplette Familie (Vater Bruder Opa (väterlicher und mütterlicher seits) Onkel etc. ^^) Halbglatze bzw. sehr liches haar haben.

Wie würdet ihr weiter vorgehen. Er hatte mir vorgeschlagen jetzt mal einen monat die dinger zu schlucken und danach wenn sich nix verbessert eine blutanalyse zu machen.

Danke

Subject: Aw: Haarwurzelanalyse --> Nährstoffmangel
Posted by [sharpanator](#) on Mon, 19 Apr 2010 17:59:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Manche Ärzte mögen auch kein Fin oder Minox und meiner hat mich sogar an eine Heilpraktikerin überwiesen, so Leuten verrtaue ich bestimmt nicht. Ich glaube auch nicht an einen Mangel von irgendwas, dann schon eher die Schilddrüse weil die eben z.B den Haarwuchs steuert. Wenn dein Onkel,Vater usw., Halbglatze haben dann ist es bei dir nicht verwunderlich dass es jetzt auch so langsam anfängt, ich bin 30 und es hat vor einem Jahr richtig angefangen, Vater ist 60 und hat so gut wie Halbglatze. Mit 40 hatte er aber noch ganz gutes Haar, ich denke dass die Haare die jetzt tbei dir ausfallen schon wieder wachsen aber eben in immer kürzeren Zyklen und die werden dann eben immer dünner werden. Wieviele ist bei dir viele Haare. Am Anfang dachte ich auch 20 Haare sind viel und jetzt verliere ich deutlich mehr beim waschen.

Subject: Aw: Haarwurzelanalyse --> Nährstoffmangel
Posted by [Domm87](#) on Mon, 19 Apr 2010 23:11:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

vielen dank für deine ausführliche Antwort.

Hatte am Anfang als ich zum Doc. ging auch Angst dass es so ein Vollpfosten ist der keine Ahnung von der Materie hat und mir ne Flasche Alepcin empfiehlt ^^ allerdings kannte er sich mMn echt gut aus und brachte direkt Minox und Fin ins gespräch. Dann bot er mir noch ne Haarwurzeluntersuchung an bei der er halt davon ausging dass es genetischen bzw. hormonellen Grund hat und war selbst von dem Ergebnis etwas "geschockt". Und er meinte halt er hätte mir

Minox empfohlen wenn es genetisch bedingt wäre aber so würde er erstmal die Mängel beseitigen (Habe in letzten 1,5 Jahren ca. 20kg abgenommen und er sagte dass dies sehr whrs. der Grund für den Mangel ist!)

Naja jetzt stehe ich hier ^^ und weiß net wie es weitergehen soll.

Er empfiehlt mir 1 Monat diese Biotin zu holen und dann weiterzuschauen.

Beim Haarewaschen ist es halt so dass ich Haare immer ge-gelt habe und ich vermute dass somit auch die Haare die über den Tag ausfallen "festkleben"?! und joa dneke es gehen so 30 beim waschen aus und wenn ich richtig "fest" abtrockne gehen nomma so 20-30 weg denke ich mal? Gerade das Abtrocknen mit dem Handtuch hat mich halt schockiert!

DANKE FÜR EURE HILFE!!!

Subject: Aw: Haarwurzelanalyse --> Nährstoffmangel
Posted by [sharpanator](#) on Mon, 19 Apr 2010 23:56:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich denke dass einen Monat Biotin da nichts ändern wird, davon abgesehen dass 4 Wochen bei Haaren sehr wenig ist. Also Hefepilz und Schilddrüse war nichts? 60 Haare am Tag sind aber jetzt nicht zuviel, es werden ja immer Haare erneuert. Hast du früher auch schon dazu geneigt viele Haare zu verlieren, manche Leute haben einen schnellen Stoffwechsel oder haben eben sehr viele Haare. Fin hat bei mir jetzt nicht unbedingt geholfen aber probieren mußt du es wohl, ich habe bei Fin immer die Angst dass man es noch schlimmer macht.

Ich bild emir ein dass Fin die guten dicken Haare gegen dünnere ersetzt die sich so komisch winden.

Subject: Aw: Haarwurzelanalyse --> Nährstoffmangel
Posted by [Domm87](#) on Tue, 20 Apr 2010 00:09:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,
also Pilz ist es sicher net und Schilddrüse wohl auch net. Also war halt damals schon NOCH okay.
Denke dass es schon mehr als 60 Haare sind wenn allein beim Haarewaschen so viele ausgehen und vorallem denke ich halt dass die Haare an der Schläfe immer dünner werden und vorallem an den Koteletten habe ich teilweise wenn ich dran ziehe so 8 Haare oder sowas in der hand.

Subject: Aw: Haarwurzelanalyse --> Nährstoffmangel
Posted by [sharpanator](#) on Tue, 20 Apr 2010 05:58:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

aber das spricht ja eher für diffusen HA wie bei mir
